

Marre, Kerstin

Von: Claudius Bartsch [REDACTED]
Gesendet: Montag, 20. Mai 2024 22:11
An: Wagemeyer, Sebastian
Cc: Noack, Petra; Marre, Kerstin; [REDACTED]
Betreff: [extern] Anfrage - hier: Erneuerbare Energien-Projekte in Lüdenscheid

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Wagemeyer,

zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 17. Juni 2024 stelle ich folgende Anfrage:

Hintergrund:

am 8. November 2023 hat Herr Dr. Bohrer, Vertreter der ENERVIE, und Herr Rogge, Vertreter von Mark-E, den Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz der Stadt zu o. g. Betreff informiert.

Vorausgegangen war, auf meine Initiative, ein Antrag der Fraktion DIE LINKE für die Sitzung des Rates am 5. August 2023 mit dem Titel: "Windenergieanlage Gemeinsames Projekt von Stadtwerke Lüdenscheid - Mark E - Bürger*innen". In der vorgenannten Ratssitzung ist Einvernehmen erzielt worden, über diesen Antrag nicht in der Sitzung abzustimmen, sondern stattdessen das Thema in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz am 8. November zu behandeln. An dieser Sitzung könnten dann Fachkräfte von den Stadtwerken Lüdenscheid, der Mark-E oder ENERVIE teilnehmen.

Aufgrund dieser Perspektive hat die Fraktion DIE LINKE den Antrag in der Ratssitzung zurückgezogen.

In der o. g. Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz ist, neben Informationen des Herrn Rogge, das Papier der ENERVIE: "Erneuerbare Energien-Projekte in Lüdenscheid" von Herrn Dr. Bohrer vorgestellt worden.

In dieser Sitzung hat Herr Dr. Bohrer erklärt, dass die ENERVIE bzw. die Mark-E bereits in Abstimmung mit der Stadt Lüdenscheid hinsichtlich der Beteiligung an den Projektgesellschaften sei. In einer Absichtserklärung seien dabei auch Beteiligungsmöglichkeiten für die Bürger vorgesehen.

Anfrage:

Wie ist der Sachstand zwischen der Stadt Lüdenscheid und der ENERVIE bzw. Mark-E hinsichtlich der in Aussicht gestellten Absichtserklärung zu Beteiligungsmöglichkeiten für Bürger*innen bei Windkraftanlagen, z. B. auf dem Kälberberg oder anderer Windkraftstandorte in Lüdenscheid.

Mit freundlichen Grüßen

Claudius Bartsch
ÖDP Ratsmitglied

Ps:
Herr Dr. Bohrer und Herr Rogge sind im CC.